

Berichtigung. Unter dem Inserat: „**Öffentlicher Dank u. Anerkennung der Königl. priv. Bucher'schen Feuer-Lösch-Dosen**“ Nr. 131 der Deutschen Allgemeinen Zeitung ist irrthümlich d. Unterschrift vergessen worden. Dieselbe heißt: „**G. H. Gumpert.**“ [2291]

# Actien-Zucker-Siederei der Provinz Sachsen.

Unter obiger Firma beabsichtigen Unterzeichnete eine Zucker-Raffinerie in oder bei Magdeburg in größerm Umfange, mit einem Grund-Capital von 1 Million Thaler, auf Actien zu errichten.

Prospecte und Statuten zu diesem Unternehmen sind bei den Herren

**Fink & Musmann,  
Spir & Richter,  
Zuckschwerdt & Beuchel** } hier

oder in Leipzig bei der **Agentur der Weimarischen Bank** zu erhalten und werden daselbst Actien-Zeichnungen entgegengenommen.

Magdeburg, im Juni 1857.

[2301-3] **C. F. Fink. R. Richter. A. Spir. H. Zuckschwerdt.**



**Francis Brothers & Pott,  
Cement-Fabrik 9 Elms, London,**  
macht wiederholt bekannt, daß sie im Königreich Sachsen nur mit den Häusern



**Julius Meissner in Leipzig,  
Lüder & Tischer in Dresden,  
H. Hems  
C. H. Noack in Zittau**

in Verbindung steht und an kein anderes Haus nach Sachsen ihr Fabrikat liefert.

Die Behörden, Baumeister, Bauunternehmer und Gas-Anstalten zc., welche echte 9 Elms Cemente beziehen wollen, werden durch obige Häuser in reiner, unverfälschter frischer Waare bedient. [2293-300]

## Vogelschiessen in Gera.

Zu unserm diesjährigen Vogelschießen, welches in der Zeit **vom 20. bis 26. Juli inclus.**

abgehalten werden soll, laden wir hierdurch mit dem Bemerkten ein, daß Künstlern und Inhabern von Sehenswürdigkeiten unter billigen Bedingungen ausreichender Platz für ihre Darstellungen angewiesen werden kann.

Desfallige Anmeldungen sind unter genauer Angabe der Größe des erforderlichen Bodenplatzes bis zum 12. Juli an Herrn Hofbuchbindermeister **Langhoff** hier zu richten.

Gera, den 8. Mai 1857. [1931-33]

Die Direction der gnädigst privilegierten Schützencompagnie daselbst.

## Sünste und letzte Einzahlung auf die Interims-Actien L<sup>a</sup> C. der Anhalt-Dessauischen Landesbank.

Laut Beschluss des Verwaltungsrathes der unterzeichneten Bank soll die letzte Einzahlung von 20 Procent auf die Actien Lit. C. geleistet werden und fodern wir deshalb die Inhaber dieser Actien hiermit auf, diese Rate, abzüglich der Zinsen auf eingezahlte 80 Thlr. vom 31. März bis 30. Juni d. J. zu 4 Procent, mit

**19 Thulern 6 Sgr. pro Actie  
vom 15. bis 30. Juni d. J.**

an unsere Kasse hierselbst einzuzahlen.

Die Herren **Frege & Comp.** in Leipzig,  
**C. G. Ottens**  
**G. Meusel & Comp.** in Dresden.  
**Gebr. Nulandt** in Merseburg,  
**Dingel & Bandelow** in Magdeburg

sind erböthig, obige Einzahlung an die Bank zu vermitteln.

Dessau, 1. Mai 1857.

**Anhalt-Dessauische Landesbank.  
Nulandt, Gnüchtel, Ehmer.**

[1733-35]

## Brockhaus' Reise-Bibliothek: Briefe aus Südrussland während eines Aufenthalts in Podolien, Böhmen und der Ukraine. Von Marie Förster. Preis 10 Sgr.

Anmutige, poetische Schilderungen der herrlichen, wenig bekannten Gegenden Südrusslands aus der Feder der kürzlich verstorbenen höchst talentvollen Dichterin: eine interessante und unterhaltende Lectüre auf jeder Eisenbahnfahrt.

In allen Buchhandlungen zu haben. [2310]

Verantwortlicher Redacteur: **Henrich Brockhaus.** — Druck und Verlag von **H. W. Brockhaus** in Leipzig.

## Gemälde-Auction.

Montag den 22. Juni beginnt im großen Saale der deutschen Buchhändlerbörse zu Leipzig die öffentliche Versteigerung von **Ölgemälden** ausgezeichneter neuer und alter Meister, **Handzeichnungen, Porzellan-gemälden, Eisengüssen, Kupferstichen** in Glas und Rahmen zc. zc. aus der Verlassenschaft der Herren **Max Freiherr von Speck-Sternburg, Adolph von Heydeck, Dr. L. Puttrich, Artaria & Fontaine** und einiger anderer Kunstsammler durch den Unterzeichneten gegen sofortige baare Zahlung, und sind die Gemälde zc. vom 15. Juni an zu sehen.

**Ferdinand Förster,**  
verpflichteter Proclamator.

[2292]

## EAU TONIQUE DE CHALMIN

chémiste à Rouen, rue de l'Hôpital, 40.  
Es brennt augenblicklich das Ausfallen der Haare, macht sie geschmeidig und glänzend, hindert ihre Entzündung und befördert das Wachstum neuer. Garantie. Zu haben bei den Haupt-Parfümerie-Händlern und Colonnaden, zu Dresden bei **Carl Säg** Parfümerie, Wildstrüßler Gasse Nr. 46. Preis 1 1/2 Thlr. [2221-46]

## Gasthaus-Empfehlung.

Mein sehr schön am Palastplatz, zunächst sämtlicher Eisenbahnhöfe gelegenes und ganz neu eingerichtetes Gasthaus

## Drei goldne Palmzweige

empfehle ich einem geehrten reisenden Publicum zum geneigten Wohlwollen, und stelle bei prompter Bedienung die billigsten Preise. Dresden.

**Wilhelm Heinemann,**

[2260-65]

Besitzer.

(Annonce du Bureau Central pour l'Allemagne à Paris.)  
**Fauvelle-Delebarre's, Boul. Bonne-Nouvelle 10 zu Paris.**

## Kautschuffämme.

Der Erfolg dieser Erfindung übertrifft alle Erwartung: Die Fabrik beschäftigt 400 Arbeiter, die kaum ausreichen. In der That sind die Kautschuffämme allen andern selbst den Schildkrötenhäuten, im Gebrauch vorzuziehen. An Farbe gleichen sie den Wäffelhämmen, sind sehr weich, wenig zerbrechlich und die Fäden spalten sich nie. Sie empfehlen sich ferner durch ihre Wohlfeilheit. Zu haben bei allen Haupt-Parfümeuren und Colonnaden Frankreichs und des Auslandes. [2312]

## Rationelle Behandlung der Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane von Dr. Schlesinger.

Klosterstraße Nr. 44 (zwei goldne Sterne) in Leipzig.  
Ordinationsstunden früh von 7 bis 9 Uhr,  
Nachmittag von 1 bis 5 Uhr. [2313]

**Zur Geschäfts-Verwaltung und Platz-Aufsicht** wird für eine Holzhandlung ein tüchtiger Mann, wenn auch verheiratet, mit 400 Thlr. Gehalt, Wohnung und Gewinn-Anteil verlangt. Auftrag: **Aug. Goetsch** in Berlin, alte Jakobstr. Nr. 17. [2161]

## Brockhaus' Reise-Atlas: Eisenbahnkarte von Centraleuropa.

(Mit Verzeichniss der Eisenbahnen etc.)

Preis 7 1/2 Sgr. [2267]

In allen Buchhandlungen zu haben.

## Familien-Nachrichten.

Verlobt: Hr. Gustav Leede in Leipzig mit Frä. Marie Pogrebe in Hamburg.

Getraut: Hr. J. W. D. Senf in Leipzig mit Frä. Natalie Seyffert.

Geboren: Hr. Adolf Gläser in Chemnitz eine Tochter. — Hr. Hofrath Dr. Gräbe in Dresden ein Sohn. — Hr. Commisshausrath Hennig in Dresden ein Sohn. — Hr. M. Krause in Leipzig ein Sohn.

Gestorben: Hr. Graf Paul Friedrich v. Gleiwitz in Krennstein. — Hr. Dekonom Johann August Kayisch in Lobstädt bei Borna. — Frau Christiane Elisabeth Pehold, geb. Löfche, in Neunadt-Dresden. — Hr. Procurist Ernst August Böschel in Leipzig. — Frau Friederike Teich, geb. Voigt, in Leipzig.

(Mit einer Beilage.)

Beil

Die Friedensver- ratificirt u freundschaft stipulirt die gungen. Art. 4 verp öffentlichen, während de promittirt k sodas Nien deshalb au Schah von diet und de die persische rückzuführen (ausch der Naf der S das Gebiet lassen und niemals irg beh, oder aller Einmit ten. Se. I kans anzuert genannten E schen der M erheben, ma selben den lassen und ihre Wirkung sich, ihren G zu verhindern Grund zur wird die bri auf das best rechten und einer der obe begehrt, sol führende Ser rückweisung wird deutlich macht des E ten hat, sich erfüllt ist, u Vorwand zu eines Gebietes den darf. Kriegs- oder heit seze, vor versischen Ge die Anerkenn sularagenten, länder in P